

München - Venedig: gemütlich

Dauer: 12 Tage, Gesamtstrecke: ca. 523 km, Höhenunterschied:
3820 m, Schwierigkeit: 2

Individuelle Radreise von
Feuer und Eis Sportive Reisen Natur aktiv
erleben



280005

 Tourenrad-Tour

 12 Tage / 11 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 35 bis 68 km, d. 52 km

Gesamtlänge: 523 km

Höhe: 50 bis 720 Hm, d. 360 Hm

Gesamthöhe: 3820 Hm

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

jeden Dienstag und Donnerstag: 07.05. bis
18.06.2024, 25.06. bis 27.08.2024 und 03.09.
bis 07.10.2024



Der Fernradweg „München-Venezia“ verbindet Radgenuss und Alpenüberquerung bis zur Adria. Auf Radwegen, Radrouten oder kleinen Nebenstraßen erleben aktive Genussradler drei Länder mit ihren Tourismusregionen und vielen herausragenden Natur- sowie Kulturschönheiten. „München-Venedig“ führt von der Isarmetropole, den bayrischen Seen und Flüssen über das Tiroler Inntal, über alten Bahntrassen entspannt durch das UNESCO Weltnaturerbe der Dolomiten und Treviso bis hin zu den Dogenpalästen und Kanälen der Lagunenstadt Venedig.

Reiseverlauf

01. Tag: Individuelle Anreise nach München

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in München. Bei früher Anreise nutzen Sie die Zeit, um die Landeshauptstadt des Freistaates Bayern zu erkunden. Bei einer Anreise während dem Oktoberfest 21.09-06.10.2024 Übernachten Sie in Bad Tölz

02. Tag: München - Bad Tölz (59 km, 440 Hm)

Immer der Isar entlang verlassen Sie München. Es geht vorbei an Klöstern, durch bayrische Dörfer und durch die Isar Auen bis hin zur Flößerstadt Bad Tölz mit seiner sehenswerten Altstadt.

03. Tag: Bad Tölz - Jenbach/Schwaz (68 km, 720 Hm)

Von Bad Tölz weiter entlang der Isar bis zum Sylvensteinsee. Durch den Naturpark Karwendel überqueren Sie die deutsch-österreichische Grenze und gelangen in die Ferienregion Achensee sowie zum gleichnamigen Gebirgssee. Wer möchte kann eine Schifffahrt auf dem Achensee unternehmen. Übernachtung je nach Verfügbarkeit in Maurach/Jenbach/Schwaz

04. Tag: Jenbach/Schwaz - Innsbruck (50 km, 90 Hm)

Sie starten von Jenbach oder Schwaz und radeln auf dem gut ausgebauten Radweg dem Fluss Inn entlang in die Landeshauptstadt Tirols nach Innsbruck. Flanieren Sie durch die historische Altstadt, besichtigen Sie das bekannte - Goldene Dachl- oder machen Sie einen Ausflug auf den Bergisel mit seiner Sprungschanze oder dem Berg-Isel-Museum in Anlehnung an die Schlachten am Bergisel unter dem Oberbefehl des Freiheitskämpfers Andreas Hofer.

05. Tag: Innsbruck - Mühlbach (56 km, 270 Hm)

Die heutige Strecke beginnt mit einer Fahrt mit der Bahn oder Bus auf den Brennerpass, der Grenze zwischen Österreich und Italien und zugleich Wasserscheide und Kulturachse. Nur mehr einige Gebäude erinnern an die einstige Grenze. Vom Brenner radeln Sie auf der alten Bahntrasse in die Fuggerstadt Sterzing und weiter nach Franzensfeste. Von hier führt der Radweg ostwärts bis nach Mühlbach am Eingang des Südtiroler Pustertals.



06. Tag: Mühlbach - Niederdorf / Toblach (55 km, 720 Hm)

Am heutigen Tag folgen Sie dem Radweg entlang der Rienz durch die Mühlbacher Klause und weiter im unteren Pustertal bis nach Bruneck. Falls am Vormittag noch Zeit ist, ist ein Besuch des Volkskundemuseums in Dietenheim empfehlenswert, welches das bäuerliche Leben in Südtirol, Kultur und Brauchtum dokumentiert. Von Bruneck radeln Sie auf dem Radweg entlang des Flusses Rienz bis nach Toblach, Ihrem heutigen Etappenziel.

07. Tag: Niederdorf / Toblach - Cortina (35 km, 440 Hm)

Heute folgen Sie dem Radweg auf der ehemaligen Dolomitenbahn durch das Höhlensteintal vorbei am Toblacher See und dem Kriegerfriedhof, der an den Ersten Weltkrieg erinnert. Kurz darauf eröffnet sich ein einzigartiger Panoramablick auf die Felsformation der Drei Zinnen, bevor Sie den Dürrensee erreichen. Leicht ansteigend führt der Radweg zur Grenze der beiden Provinzen Bozen und Belluno. Nun rollen Sie auf der ehemaligen Bahntrasse gemütlich bergab und erreichen die Dolomitenstadt Cortina d'Ampezzo mit ihrer traumhaften Bergkulisse. Das ehemalige Bergdorf trägt auch den Beinamen -Köni... weiterlesengin der Dolomiten-, genießt man doch von hier einen atemberaubenden Blick auf die umliegende Bergwelt. So verwundert es nicht, dass sich die kleine Gemeinde bereits im 19. Jhd. zum mondänen Urlaubsort entwickelte.

08. Tag: Cortina - Longarone (55 km, 370 Hm)

Die alte Eisenbahntrasse wurde zum Radweg umfunktioniert. So folgen Sie gemütlich der Streckenführung durch das Boitetal bis nach Pieve di Cadore. In der historischen Stadt treffen Sie auf den Fluss Piave, dem Sie weiter Richtung Süden folgen. Herrliche Ausblicke begleiten Sie bis nach Longarone, der jüngsten Stadt Ihrer Reise. Bei einem Felssturz in den Stausee wurde vor erst 50 Jahren der Ort von einer Flutwelle erfasst und dabei zerstört. In den späten 1960er Jahren begann der Wiederaufbau und heute erinnert nur mehr ein Museum an die Katastrophe.

09. Tag: Longarone - Conegliano (55 km, 450 Hm)

Weiter folgen Sie dem Fluss Piave bis kurz vor Belluno (ein Ausflug in das -kleine Venedig in den Bergen- ist möglich), hier verlassen Sie Ihren Begleiter und radeln entlang des Lago di Santa Croce, neben dem Gardasee ist er der zweitgrößte See Venetiens und wegen seines türkisblauen Wassers und dem sandigen Badestrand ein beliebtes Ausflugsziel. Für Sie geht aber noch weiter durch das historische Vittorio Veneto bis ins mittelalterliche Conegliano. Prunkvolle Villen und Palazzi prägen bis heute den Anblick der Stadt.

10. Tag: Conegliano - Treviso (45 km, 50 Hm)

Nun lassen Sie die Alpen endgültig hinter sich und radeln durch die fruchtbare Ebene. Angebaut wird hier alles was schmeckt, aber ganz besonderes Augenmerk wird auf den bekannten Radicchio gelegt, dem berühmten roten Salat aus Treviso. Die Stadt trägt wegen Ihrer verzweigten Kanäle im Zentrum auch den Beinamen -città delle aque-.



Schlendern auch Sie entlang dieser Wasserwege und entdecken Sie dabei so manch lauschiges Plätzchen.

11. Tag: Treviso - Venedig/Mestre (45 km, 50 Hm)

Zunächst führt der herrliche angelegte Radweg dem Fluss Sile entlang. Ein nur 95 Kilometer langes, aber berühmtes Gewässer, da von Dante Alighieri in der Göttlichen Komödie erwähnt. Nun rückt das Ziel Ihrer Reise immer näher. Ruhige Nebenstraßen leiten Sie bis in Ihre Unterkunft am Festland vor Venedig mit ausgezeichneten Busverbindungen in die Lagunenstadt. Jetzt darf mit einem Glas Wein auf die Reise angestoßen werden - und dies am besten direkt auf dem Markusplatz!

12. Tag: Individuelle Abreise

Tourencharakter

Die Radreise von München nach Venedig verbindet den Charme der der Seen mit dem Charakter der Berge und ist eine sehr abwechslungsreiche Tour, die schwierigsten Teile der Alpenüberquerung (Innsbruck - Brenner) kann man mit der Bahn abkürzen bzw. auf der alten Bahntrasse (Toblach - Cortina) leicht durchfahren. Die letzten zwei Tage geht es bergab und flach dem Meer entgegen.

Unterkunft

Standard: Ausgewählte Hotels der 3*** bis 4**** Kategorie

Oktoberfest

Bei einer Anreise während dem Oktoberfest 21.09 -06.10.2024 Übernachten Sie statt in München in Bad Tölz. Sie erhalten mit Ihren Reiseunterlagen ein Bahnticket Bad Tölz - München.

Anreise

Mit der Bahn: Bahnreise nach München Hauptbahnhof und per U-Bahn zum Hotel. Mit dem Flugzeug: Low-cost Flüge zum Flughafen München, Treviso oder Venedig Marco Polo. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

Parken

Parkmöglichkeiten direkt am Starthotel. Voranmeldung notwendig und begrenzte Verfügbarkeit. Parkgebühren pro Tag 6,00 Euro. Weitere Park and Ride Parkplätze in der Aidenbachstraße. Parkgebühren pro Tag 1,50 Euro



Sonstige Informationen

Warum ist zwischen Innsbruck bis auf den Brennerpass eine Bahnfahrt vorgesehen? Dieser Abschnitt ist nicht nur anspruchsvoll, sondern Sie müssten ihn auf einer viel befahrenen Staatsstraße bewältigen. Wo sind Sie in Venedig untergebracht? In Venedig sind Sie auf dem Festland in Mestre untergebracht. Wie kommen Sie nach Venedig (Insel)? Es gibt verschiedene Möglichkeiten vom Festland auf die Insel Venedig zu kommen: die schnellste Verbindung ist per Taxi, die Fahrt dauert ca. 9 Minuten. Vom "co... weiterlesen" so del Popolo Mestrina" gibt es auch einen direkten Bus. Dieser fährt alle 30 Minuten. Auf der Insel Venedig selbst gibt es hingegen nur zwei Verkehrsmittel: Zu Fuß oder mit dem Schiff. Die Benutzung des Fahrrades ist nicht gestattet.

Rücktransfer von Venedig nach München

Bahn: Gute Zugverbindungen von Venedig/Festland nach München (www.bahn.de)
Via Flixbus von der Dogenmetropole nach München
Flugzeug: ab Venedig Airport zu den meisten Deutschen Flughäfen
Busshuttle: Gerne organisieren wir einen Platz auf dem organisierten Rücktransfer von Venedig nach München (SAMSTAG / SONNTAG) Abfahrtsort in Mestre ca. 07.40 Uhr: Abholung im Hotel. Rückfahrt via Villach (10:30 Uhr), Ankunft München Hotel Bauer ca. 16:30 Uhr.
Privater Transfer: Auf Wunsch organisieren wir ... weiterlesen einen individuellen Rücktransfer (Rückreise täglich möglich) im Minibus vom gebuchten Hotel nach München. Preis auf Anfrage.

Leihräder

21-Gang Damen- und Herrenräder Standard
21-Gang Damen- und Herrenräder TOP E-Bike (Unisex Modell, 500 Watt Batterie)

Highlights und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

Die Landeshauptstadt und Isarmetropole München
Die Flößerstadt Bad Tölz mit ihrer sehenswerten Altstadt
Achensee, der größte See Tirols
Jenbach zwischen den Ausläufern des Karwendel- und Rofangebirges
Innsbruck, die Landeshauptstadt Tirols mit dem bekannten „Goldenen Dachl“
Bischofsstadt Brixen (Brixner Dom mit Kreuzgang, Hofburg mit Krippensammlung)
Michael-Pacher-Stadt Bruneck mit dem Messner-Mountain-Museum auf Schloß Bruneck
Bergkulisse der Dolomiten mit Blick auf die weltbekannte Felsf... weiterlesen
ormation der Drei Zinnen
Cortina d'Ampezzo, die Perle der Dolomiten
Pieve di Cadore, Geburtsort des Tizian
Vittorio Veneto mit der Kathedrale Santa Maria Assunta
Conegliano, die Heimat des Prosecco
Treviso, die Modestadt
Lagunenstadt Venedig

Sonstige Hinweise



Für einen stressfreien Reisetag wird eine Anreise zum Startort meistens bis zum frühen Abend empfohlen, einige Touren starten bereits mittags, hier empfehlen wir eine Anreise am Vortag, gerne buchen wir eine Zusatznacht für Sie gleich dazu. Die individuelle Rückreise erfolgt am letzten Reisetag. Die Kilometerangaben sind Zirka-Angaben und können von den tatsächlich zurückgelegten Kilometern abweichen. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Mindestteilnehmerzahl

Falls für die Durchführung der Reise eine Mindestteilnehmerzahl notwendig ist, so ist diese unter Punkt „Preise und Leistungen“ angegeben. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns vor die Reise bis vier Wochen vor dem „Anreiseterrmine“ abzusagen. Wir empfehlen die Organisation der An- und Abreise erst nach Verstreichen dieser Frist vorzunehmen.

Versicherungen

Empfehlenswert ist in jedem Fall eine Reiserücktrittsversicherung inkl. Reiseabbruchversicherung. Informationen finden Sie unter: www.feuer-eis-touristik.de/reiseversicherung

7-Tage-Sorglos-Rufnummer

Eine Reise kann noch so gut geplant sein, in seltenen Fällen passieren unerwartete Dinge. In solchen Momenten ist es angenehm, wenn man vor Ort jemanden hat, auf den man sich verlassen kann. Aus diesem Grund haben Sie bei unseren individuellen Aktivreisen einen lokalen Ansprechpartner, der Ihnen gerne Auskünfte gibt und, wie in den Reiseunterlagen angegeben, in Notfällen für Sie erreichbar ist.



Leistungen

- Individuelles Radwandern
- 11 Übernachtung in *** bis **** Hotels und Gasthöfen
- Zimmer mit Dusche / WC oder Bad / WC
- 11 x Frühstück
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Transfer mit der Bahn oder dem Bus von Innsbruck auf den Brennerpass
- Bike-Boxenstopp zur Radkontrolle in Toblach
- Reiseunterlagen (Bikeline Reiseführer mit Karten, Informationen und wichtige Telefonnummern)
- GPS Daten verfügbar
- Lenkertasche für Ihre Reiseunterlagen (1 x pro Zimmer)
- 7-Tage-Sorglos-Service Rufnummer
- Feuer und Eis Reiseschutz
- Spende Nachhaltigkeitsinitiative Bergwaldprojekt e.V.
- Feuer und Eis Reiseschutz



Zusatzkosten

- Zusatznächte: Preis pro Person/Nacht
 - (01.01.2024 - 31.12.2024) Zusatznacht NACH der Tour in Venedig/Mestre im Doppelzimmer inkl. Frühstück: +89 EUR
 - (01.01.2024 - 31.12.2024) Zusatznacht NACH der Tour in Venedig/Mestre im Einzelzimmer inkl. Frühstück: +118 EUR
- Zusatztransfers: Preis
 - (01.01.2024 - 31.12.2024) Rücktransfer Busshuttle Mestre-München Samstag (Preis p. P. mit Gepäck u. Rad; Mindestteilnehmerzahl 4 Personen): pro Person +249 EUR
 - (01.01.2024 - 31.12.2024) Rücktransfer Busshuttle Mestre-München Sonntag (Preis p. P. mit Gepäck u. Rad; Mindestteilnehmerzahl 4 Personen): pro Person +249 EUR
- Leihräder: Preis
 - (01.01.2023 - 31.12.2023) Trekkingbike: +188 EUR
 - (01.01.2023 - 31.12.2023) Trekkingbike TOP: +245 EUR
 - (01.01.2023 - 31.12.2023) Trekking E-Bike: +289 EUR
- Transfer vom Hotel in Mestre zum Abholpunkt des Rücktransfers in Mestre
- Kur-/Ortstaxen (ca. € 1-4 pro Person/Nacht sind vor Ort zu bezahlen)
- Anreise und Abreise zur Tour
- Rad- bzw. Wanderausrüstung (Fahrrad, Helm, Schuhe, etc.), bei Skireisen Ski und Skiausrüstung
- Rücktransferkosten für Leihrad oder eigenes Fahrrad, sofern kein Rücktransfer (Person Rad) gebucht
- Parkgebühren
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Trinkgelder
- fakultative Besichtigungen
- Verpflegung und Getränke, soweit nicht oben angegeben
- Transfer, soweit nicht im Programm miteingeschlossen
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **1.728,- €** (EZ ab 2.138,- €)

jeden Dienstag und Donnerstag: **07.05. bis 18.06.2024** und **03.09. bis 07.10.2024**

ab **1.798,- €** (EZ ab 2.248,- €)

jeden Dienstag und Donnerstag: **25.06. bis 27.08.2024**

